

Zusammenfassung des Vortrages von Michael Kruse (MELUR):

Ausgestaltung des Vertragsnaturschutzes in der Marsch (ELER-Förderperiode 2015 – 2020)

Die z.Zt. angebotenen Vertragsnaturschutz-Modelle werden weiter fortgeführt
(Voraussetzung: Genehmigung durch die EU)

1. Natura 2000 Prämie

Ausgleichszahlungen:

(voraussichtl.) 80 €/ha und Jahr

(voraussichtl.) 150 €/ha und Jahr nur in EG-Vogelschutzgebieten mit besonderer Bedeutung für ausgewählte Wiesenvogelarten bzw. Trauerseeschwalben.

2. Vertragsnaturschutz Weide-Wirtschaft-Marsch (WWM)

Laufzeit: 5 Jahre

Ausgleichszahlungen (je ha und Jahr):

Variante ‚Mähweide‘:

- mit organ. Düngung: **320 €**
 - in Gänse-Frühjahrsrastgebieten: 390 €
- ohne Düngung: **390 €**
 - in Gänse-Frühjahrsrastgebieten: 450 €

Variante ‚Standweide‘:

- mit organ. Düngung: **330 €**
 - in Gänse-Frühjahrsrastgebieten: 400 €
- ohne Düngung: **400 €**
 - in Gänse-Frühjahrsrastgebieten: 450 €

Variante ‚Wahlfreiheit zwischen Mähweide und Standweide‘:

- (Ausgleichszahlungen der Mähweide-Variante)

3. Vertragsnaturschutz Weide-Landschaft-Marsch (WLM)

Laufzeit: 5 Jahre

mindestens 90% der Grünlandfläche eines Betriebes müssen in den Vertrag, aufgliedert in grüne, gelbe oder rote Variante.

Mindestens 10 % der Vertragsflächen müssen in die rote Kategorie und von dieser Fläche müssen 10 % vernässt werden.

Für die verbleibenden Flächen besteht Wahlfreiheit zwischen grüner und / oder gelber Variante.

Ausgleichszahlungen (je ha und Jahr):

○ **Grüne Flächen:**

- mit Sperrfrist: **120 €**
 - in Gänse-Frühjahrsrastgebieten: 190 €
- ohne Sperrfrist: **100 €**
 - in Gänse-Frühjahrsrastgebieten: 170 €

○ **Gelbe Flächen:** **400 €**

- in Gänse-Frühjahrsrastgebieten: 450 €

○ **Rote Flächen:** **450 €**

- in Gänse-Frühjahrsrastgebieten: 520 €

Die Auflagen der einzelnen Varianten sind nur geringfügig gegenüber den bestehenden Verträgen verändert. Weitere Zuschläge für Bio-Betriebe sind möglich und müssen im Einzelnen geklärt werden.

Inhalte der Verträge bedürfen noch der Zustimmung der EU.

Anträge auf Vertragsnaturschutz sind wie bisher an die

Landgesellschaft SH in Kiel zu stellen:

Tel.: Herr Krabbenhöft 0431 54443414

Herr Thun 0431 54443411